

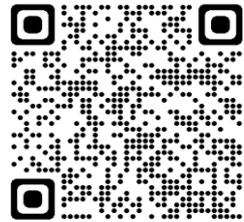
Gleich geht's los mit dem Web-Seminar

Alles rund um die Absicherung für den Pflegefall

mit Günter

Schon neugierig auf das nächste Thema?

Einfach QR-Code scannen und anmelden:



**SCHÖN, DASS
IHR DA SEID !**



45 Minuten
Dauer des
Web-Seminars



Unterlagen
werden im
Nachgang
per E-Mail
verschickt



Zuhörer
Sind
zunächst
stumm-
geschaltet



Chat
Ist für alle
geöffnet
Fragen?
Gerne!



Q&A
Während und
am Ende des
Web-Seminars



Herzlich Willkommen zum Web-Seminar
Alles rund um die Absicherung für den Pflegefall
mit Günter

**SCHÖN, DASS
IHR DA SEID !**



45 Minuten
Dauer des
Web-Seminars



Unterlagen
werden im
Nachgang
per E-Mail
verschickt



Zuhörer
Sind
zunächst
stumm-
geschaltet



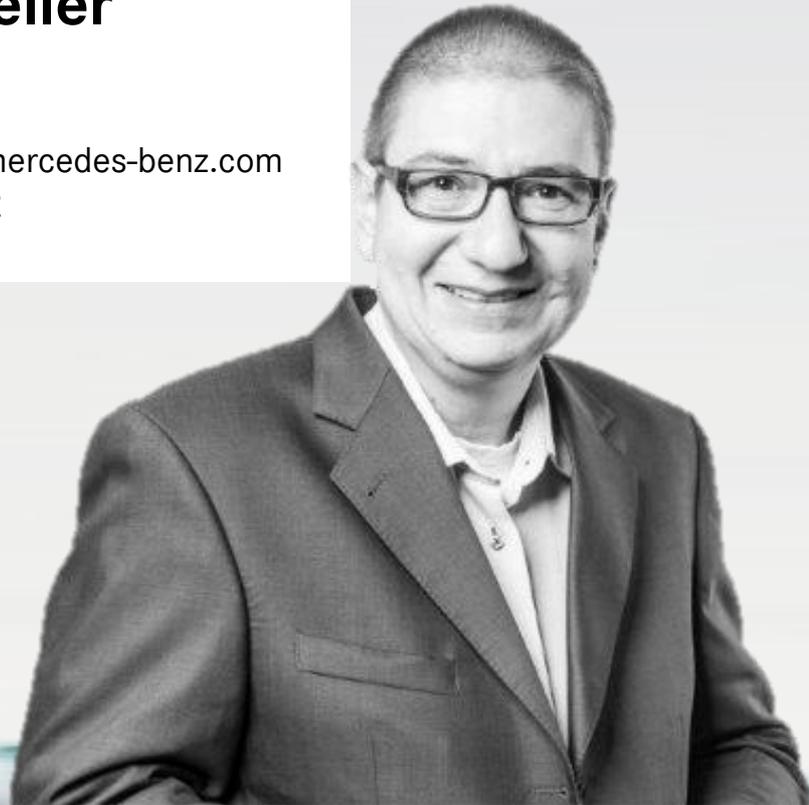
Chat
Ist für alle
geöffnet
Fragen?
Gerne!



Q&A
Während und
am Ende des
Web-Seminars

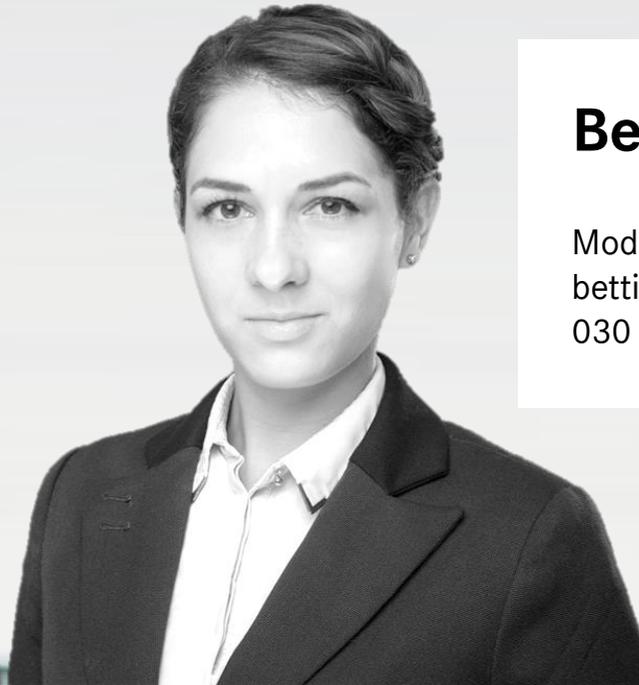
Günter Zeller

Produktmanager
guenter.zeller@mercedes-benz.com
07031 90 82302



Bettina Kriehs

Moderation
bettina.kriehs@mercedes-benz.com
030 200 90 7381



**SCHÖN, DASS
IHR DA SEID !**



45 Minuten
Dauer des
Web-Seminars



Unterlagen
werden im
Nachgang
per E-Mail
verschickt



Zuhörer
Sind
zunächst
stumm-
geschaltet



Chat
Ist für alle
geöffnet
Fragen?
Gerne!



Q&A
Während und
am Ende des
Web-Seminars

Alles rund um die Absicherung für den Pflegefall

Was erwartet euch heute?

- Pflege in Deutschland: Ein Überblick
- Was leistet der Staat? Gesetzliche Pflegeversicherung
- Pflegekosten – Beispiele
- Private Absicherung
- Leistungen vom Arbeitgeber
- Zeit für Fragen

Pflege in Deutschland: ein Überblick

Lebenserwartung in Deutschland





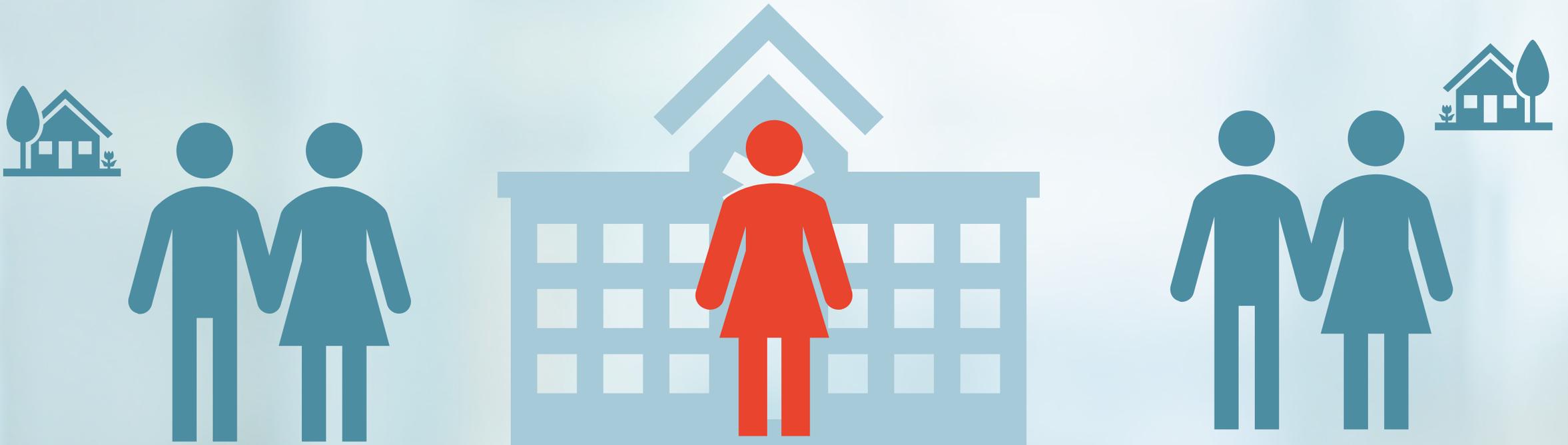
4,1 Mio.
Pflege-
bedürftige

15.400
Pflegeheime

14.700
Ambulante
Pflegedienste

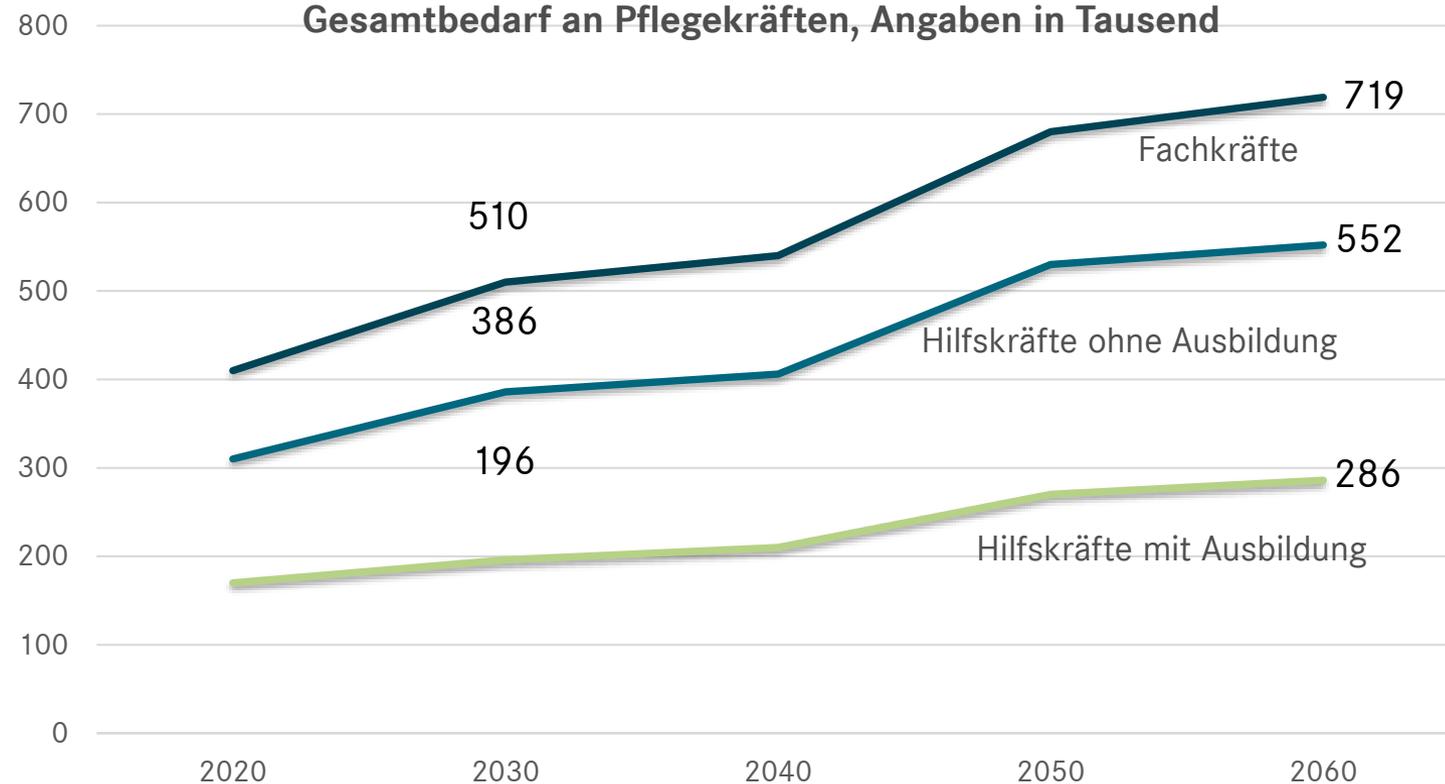
Pflegebedürftigkeit bei 90-Jährigen





Hunderttausende Pflegekräfte werden benötigt

Gesamtbedarf an Pflegekräften, Angaben in Tausend



Pflege in Deutschland: ein Überblick

Pflegekräfte pro Patient



Pflege in Deutschland: ein Überblick

Pflegekräfte pro Patient



Pflege in Deutschland: ein Überblick

Pflegekräfte pro Patient



Quelle: Bundesweite Studie „Ich pflege wieder, wenn...“ der Hans-Böckler-Stiftung im Auftrag der der Arbeitnehmerkammer Bremen, 2022

Die soziale Pflegeversicherung

- bietet 71 Mio. Menschen Schutz
- ist eine tragende Säule der Sozialversicherung
- gibt es seit 1995
- ist eine Pflichtversicherung



- **Pflege zu Hause (ambulante Pflege)**
 - Finanzielle Hilfe (Pflegegeld)
 - Pflegedienst und Pflegesachleistungen
 - Kombinationsleistungen
 - Einzelpflegekräfte
 - Pflegehilfsmittel
 - Pflegekurse
- **Pflege im Heim (stationär)**

Was leistet eigentlich der Staat?

Pflege im Heim

Pflegebedürftigkeit in Graden	Leistungen (pro Monat in Euro)
Pflegegrad 1	Zuschuss in Höhe von 125 Euro
Pflegegrad 2	770 Euro
Pflegegrad 3	1.262 Euro
Pflegegrad 4	1.775 Euro
Pflegegrad 5	2.005 Euro

Kein Pflegegeld,
sondern Sachleistungen

+
Eigenanteil

+ Unter-
bringung

+
Verpfle-
gung

+
Intensiv-
kosten

Was leistet eigentlich der Staat?

Pflege im Heim

Pflegebedürftigkeit in Graden	Leistungen (pro Monat in Euro)
Pflegegrad 1	Zuschuss in Höhe von 125 Euro
Pflegegrad 2	770 Euro
Pflegegrad 3	1.262 Euro
Pflegegrad 4	1.775 Euro
Pflegegrad 5	2.005 Euro

Kein Pflegegeld,
sondern Sachleistungen

1.167
Euro

+ 463
Euro

+ 400
Euro

+ 433
Euro

Was leistet eigentlich der Staat?

Pflege im Heim

Pflegebedürftigkeit in Graden	Leistungen (pro Monat in Euro)
Pflegegrad 1	Zuschuss in Höhe von 125 Euro
Pflegegrad 2	770 Euro
Pflegegrad 3	1.262 Euro
Pflegegrad 4	1.775 Euro
Pflegegrad 5	2.005 Euro

Kein Pflegegeld,
sondern Sachleistungen

**2.453
Euro**

Absicherung für den Pflegefall

Beispiel-Kosten



Bernhard ist vor kurzem an Parkinson erkrankt und hat den Pflegegrad 1. Seine Tochter wendet sich an die Allianz Pflege-Hotline. Diese berät ausführlich und vermittelt einen ambulanten Pflegedienst für die häusliche Pflege. Eine Haushaltshilfe unterstützt zweimal wöchentlich beim Putzen und Wäsche waschen.

Kosten: 582 Euro im Monat



Martin leidet an Multipler Sklerose sowie an beginnender Demenz und hat den Pflegegrad 3. Zu Hause wird er viermal täglich von einem ambulanten Pflegedienst betreut. Zusätzlich geht er zweimal wöchentlich in eine Bewegungsgruppe.

Kosten: 2.557 Euro im Monat

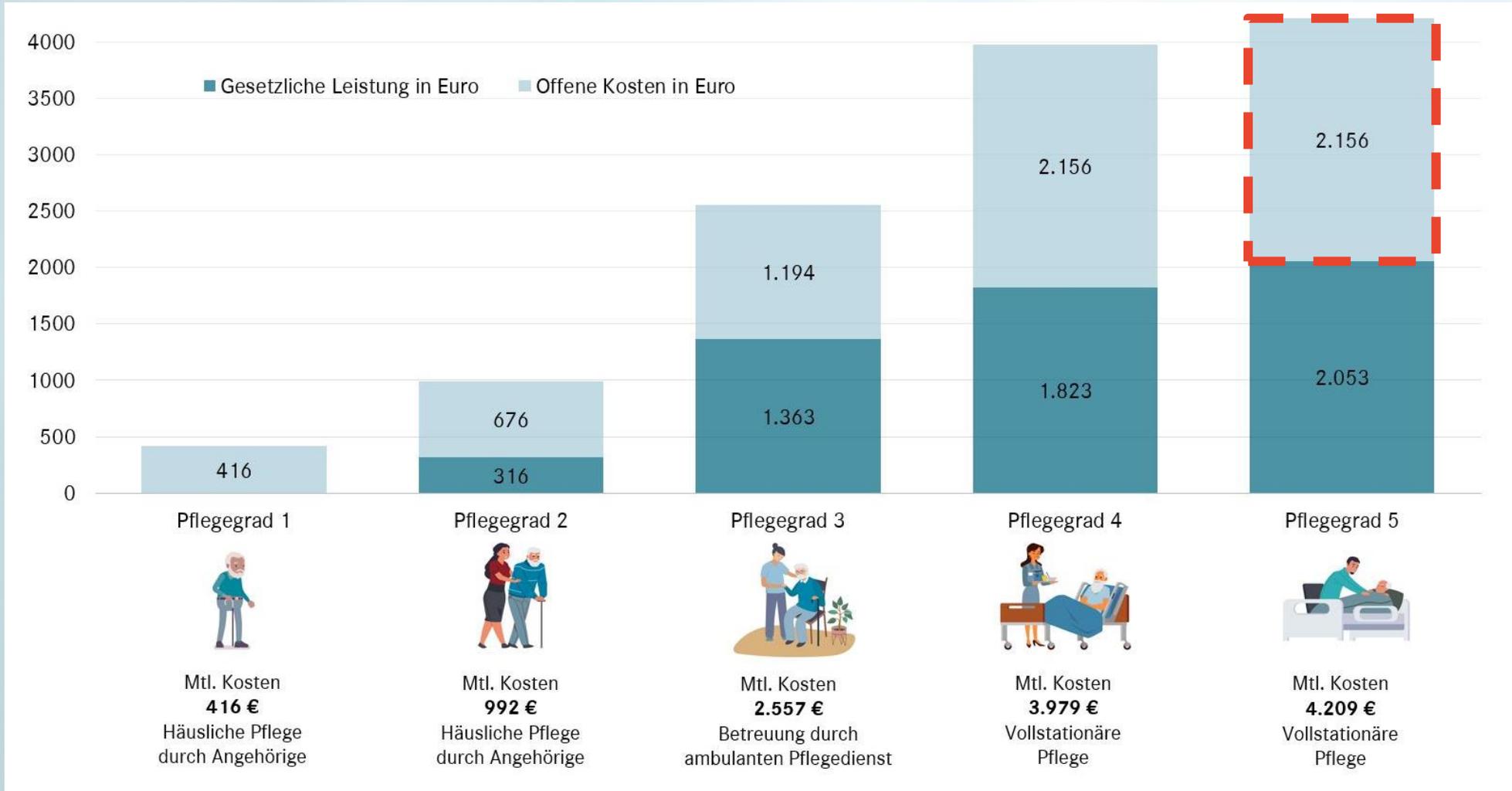


Susanne stürzte unglücklich bei Glatteis. Eine starke Hirnblutung führte zu irreversiblen Schäden. Seitdem hat sie Pflegegrad 5 und wird in einem nahegelegenen Pflegeheim gepflegt.

Kosten: 4.209 Euro im Monat

Absicherung für den Pflegefall

Beispiel-Kosten



Was leistet die Pfl egetagegeldversicherung?

- Die private Absicherung schließt die finanzielle Lücke und übernimmt die entstehenden Kosten, die nicht durch die gesetzliche Pflegeversicherung übernommen werden.
- Man wählt einen Tagessatz (Betrag pro Tag), der im Pflegefall von der Versicherung ausgezahlt wird.
- Je Pflegegrad wird das Pfl egetagegeld prozentual vom versicherten Tagessatz gezahlt.

Fakten-Check: Pflegetagegeldversicherung

- Die Leistungen der Versicherung sind frei verfügbar und können weltweit und beliebig verwendet werden (auch an z.B. pflegende Angehörige oder selbstständige Krankenschwestern.)
- Schon in Pflegegrad 1 gibt es Geld (gesetzlich nur Sachleistungen)
- Bei stationärer Pflege: 100 % der Leistungen schon ab Pflegegrad 2
- Bei Pflegegrad 5 zahlt man keine Beiträge mehr.

Assistanceleistungen der Pflegegeldversicherung

**Beratung
&
Organisation**

**Unterstützung
für
Angehörige**

**Vermittlung
von
Leistungen**

**+
Doc on Call**



Assistanceleistungen der Pflegegeldversicherung

Beratung und Organisation der individuellen Pflege

zum Beispiel

- Beratung innerhalb von 24 Stunden
- z. B. zur Beantragung der Pflege
- 24h Heimplatzgarantie am Wunschort
- Versorgung durch Pflegedienste
- Hausnotruf

Unterstützung für pflegende Angehörige

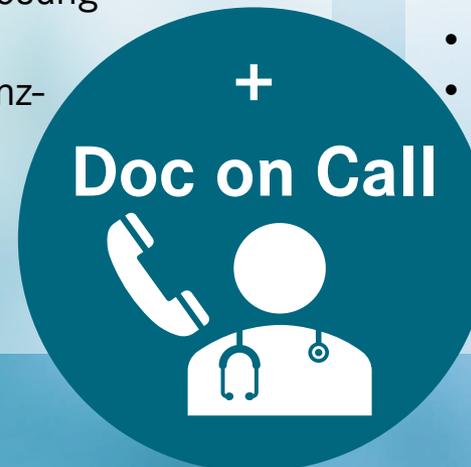
zum Beispiel

- Psychologischer Mediator zur familiären Konfliktlösung
- Selbsthilfegruppen
- Umgang mit Demenzerkrankungen
- Pflegeschulungen

Vermittlung von Unterstützungsleistungen

zum Beispiel

- Haushalt & Reinigung
- Einkaufen & Menüservice
- Krankentransport & Begleitung
- Gartenpflege & Haustierbetreuung



Pflegetagegeldversicherung: Besondere Vorteile für Mitarbeitende

- ✓ Vereinfachte Gesundheitsprüfung
- ✓ Kompaktere Gesundheitsfragen
- ✓ Weniger Gesundheitsfragen
- ✓ Nur die letzten 3 Jahre werden abgefragt

Fakten-Check: Pflegetagegeldversicherung

- Die Kosten sind abhängig vom gewünschten Tagessatz und vom Alter des Versicherten.
- Je früher man die Pflege-Zusatzversicherung abschließt, desto günstiger ist sie.

Beispiel: Pflegetagegeld mit 30 Jahren abgeschlossen

Versicherter Tagessatz	25 Euro
Kosten pro Monat	13,68 Euro
Leistung im Pflegefall von der Versicherung	750 Euro

Fakten-Check: Pflegetagegeldversicherung

- Die Kosten sind abhängig vom gewünschten Tagessatz und vom Alter des Versicherten.
- Je früher man die Pflege-Zusatzversicherung abschließt, desto günstiger ist sie.

Beispiel: Pflegetagegeld mit 50 Jahren abgeschlossen

Versicherter Tagessatz	25 Euro
Kosten pro Monat	31,23 Euro
Leistung im Pflegefall von der Versicherung	750 Euro

Rechenbeispiel:

Ehemann mit Pflegegrad 4, stationär	
Rente des Ehemann	2.518 Euro
Rente der Ehefrau	+ 755 Euro
Gesetzliche Leistung	+ 1. 823 Euro
Kosten Pflegeheim	- 3.979 Euro
Übrig für die Ehefrau	1.117 Euro

Berufsunfähigkeitsversicherung vor Pflegeversicherung

- Die BU greift während der Erwerbstätigkeit und ist auch begrenzt auf diesen Zeitraum.
- Ab einem Alter von 65/67 (Renteneintritt) gibt es keine Leistungen mehr aus der BU.

Mit der Höhe der Rente entscheidet sich die Absicherung

- Die gesetzliche Rente allein wird schon für ein gesundes Leben knapp.
- Im Krankheitsfall (Pflege) droht schnell finanzielle Not.
- Die betriebliche Altersvorsorge erhöht das Polster im Alter.
- Jeder sollte rechtzeitig die eigenen Werte abwägen, um im Pflegefall vorbereitet zu sein:
z.B. Ist es mir wichtig, dass meine Kinder etwas erben? Oder kann ich im Pflegefall alles verbrauchen?

Was leistet eigentlich der Arbeitgeber im Pflegefall?

Es gibt 4 Säulen



Arbeitgeber:
Gesetzesgrundlage & Betriebsvereinbarung



Krankenkasse:
Gesetzliche Pflegeversicherung



Personalbereich:
Betriebliche Gesundheitsförderung



Private Vorsorge:
Sonderkonditionen durch Arbeitgeber



Pflegezeit- und Familienpflegezeitgesetz

- ermöglicht Beschäftigten neben dem Beruf die häusliche Pflege eines nahen Angehörigen zu übernehmen.
- Personen gelten als pflegebedürftig, die wegen einer
 - körperlichen,
 - geistigen oder
 - seelischen Krankheit oder Behinderung für
- die gewöhnlichen und regelmäßig wiederkehrenden Verrichtungen im Ablauf des täglichen Lebens auf Dauer, voraussichtlich für **mindestens sechs Monate**, in erheblichem oder höherem Maß die Voraussetzungen eines der fünf **Pflegegrade** erfüllen.



Welche Möglichkeiten gibt es?

Pflegeurlaub

- Freistellung von max. 12 Monaten, das Beschäftigungsverhältnis ruht
- Keine Fortzahlung des Arbeitsentgeltes und der Sozialversicherungsbeiträge.
- Die gesetzliche Pflegezeit von 6 Monaten wird auf den Pflegeurlaub angerechnet.
- Vor Antritt des Pflegeurlaubes sollte Erholungsurlaub abgebaut sein

Pflegepause

- Die maximale Dauer der Pflegepause beträgt 3 Jahre.
- Sie erhalten einen Aufhebungsvertrag mit Wiedereinstellungszusage für einen gleichwertigen Arbeitsplatz.
- Keine Fortzahlung des Arbeitsentgeltes und der Sozialversicherungsbeiträge.

Eine mindestens 5-jährige Betriebszugehörigkeit ist für beides Voraussetzung.



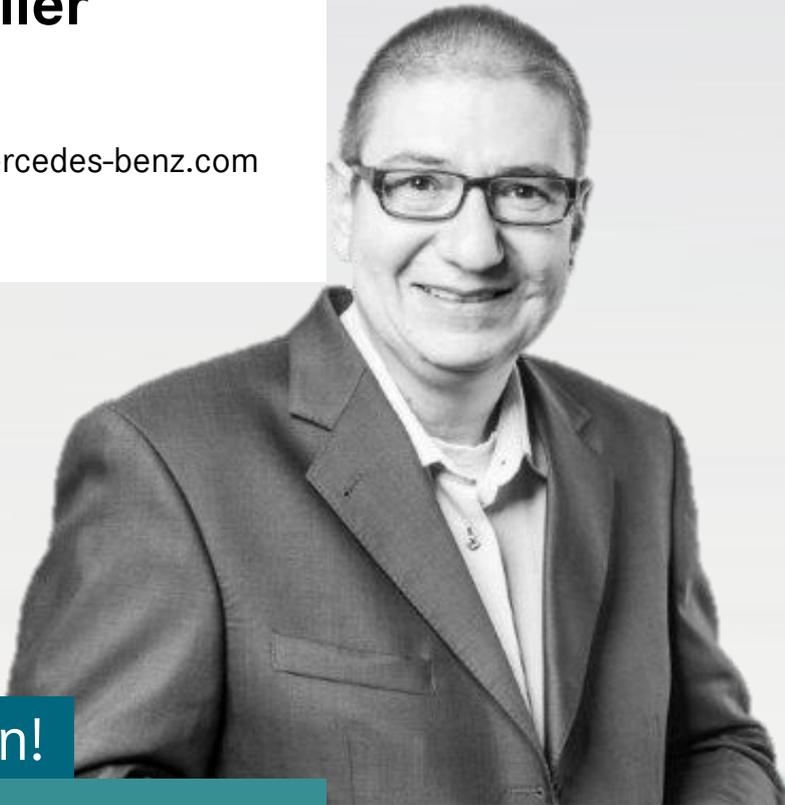
Was leistet WDS?

- Beratungsangebot vom Personalbereich, Daimler Vorsorge und Versicherungsdienst sowie Daimler BKK in Zusammenarbeit mit den Pflegeexperten von WDS
- für Menschen in Pflegesituationen
- Kostenlos für Mitarbeitende von Mercedes-Benz und Daimler Truck
- reicht von telefonischen Beratung bis zum Besuch zu Hause
- persönliche Sprechstunde oder Pflegekurs möglich
- Unter anderem Hilfe bei der Pflegeantragstellung und Übersicht der (staatlichen) Leistungen

- rund um die Uhr, 24 Stunden am Tag, an 365 Tagen im Jahr: 0201 177 848 84

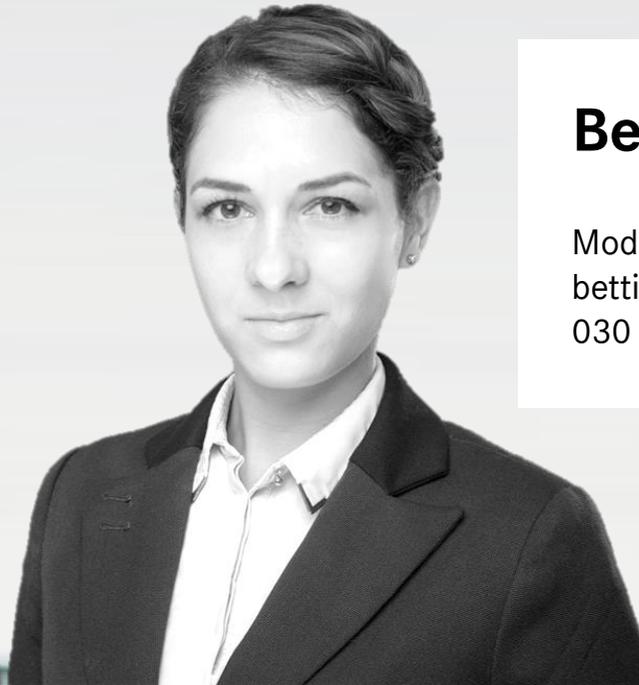
Günter Zeller

Produktmanager
guenter.zeller@mercedes-benz.com
07031 90 82302



Bettina Kriehs

Moderation
bettina.kriehs@mercedes-benz.com
030 200 90 7381



Dankeschön!

Eure Fragen?



SOCIAL INTRANET

Daimler Vorsorge und Versicherungsdienst



VORSORGE UND VERMÖGEN



Berufsunfähigkeitsversicherung
Daimler Tariffrente (AVWL)
KörperSchutzPolice
MetallRente.Pensionsfonds
Private Rentenversicherung
Riester-Rente
Risiko-Lebensversicherung

GESUNDHEIT UND PFLEGE



Ambulante Zusatzversicherung
Krankenhauszusatzversicherung
Pflegetagegeldversicherung
Zahnezusatzversicherung

FREIZEIT, RECHT UND REISE



Auslandsreisekrankenversicherung
Private Haftpflichtversicherung
Rechtsschutzversicherung
Reisegepäckversicherung
Reiserücktrittsversicherung
Spezielle Haftpflichtversicherung
Unfallversicherung

WOHNEN UND EIGENTUM



Bauherren- Haftpflichtversicherung
Bauleistungsversicherung
Gebäudeversicherung
Hausrat- und Glasversicherung

SIND GERNE FÜR EUCH DA

WIR



- **Private Pflegeversicherung:**
www.daimler-vvd.com/pflege
- **Recherche nach Pflegeheimplatz und Kosten:**
www.aok.de/pflegenavigator
- **Gesetzliche Pflegeversicherung (Daimler BKK):**
www.daimler-bkk.com/gesundheit-und-leistungen/leistungen/pflege
- **Arbeitgeberleistungen und gesetzliche Grundlagen:**
[Social Intranet Pflege@Mercedes-Benz](mailto:Social%20Intranet%20Pflege@Mercedes-Benz)
- **Soforthilfe für Mitarbeitende (Mercedes-Benz & Daimler Truck):**
<https://www.daimler-vvd.com/produkte/gesundheit-und-pflege/wds>



Persönlicher Beratungstermin

- **Künftig kein Web-Seminar verpassen:**
www.daimler-vvd.com/informiert-bleiben
- **Vergangene Web-Seminare ansehen:**
www.daimler-vvd.com/medien
- Demnächst geplante Web-Seminare:
 - **Haftpflicht: Mythen und Fakten**
„Das zahlt die Versicherung in Wahrheit (nicht)“
17. und 19. Mai 2022
 - Berufsunfähigkeit (3. Quartal)